

Die Praxisforen

Hier stehen Sie als Aussteller im Mittelpunkt. Die Messen PERSONAL Nord und Süd integrieren das Programm bewusst in die Messen und sehen genügend Pausen vor, damit die Besucher Gelegenheit haben, sich intensiv mit dem Angebot der Aussteller zu beschäftigen. Vorträge und Diskussionen finden in den Praxisforen statt, die als offene Räume in die Messeflächen integriert sind. Hier haben auch Sie die Möglichkeit, ein ausgewähltes Fachpublikum gezielt anzusprechen. Da die Praxisforen bei den Ausstellern und Besuchern in gleicher Weise äußerst beliebt sind, werden die Zeiteinheiten der Praxisforen auf einer „first come, first served“ Basis vergeben. Also gleich anmelden und Ihr Thema einreichen!

Die Aktionsflächen Training

Die Aktionsflächen Training gehören zu den zentralen Anziehungspunkten der Messen. Hier haben Trainer die Möglichkeit, Bausteine aus ihren Seminaren und Workshops vorzuführen und die Zuschauer, im Gegensatz zum eher passiven Besuch der Messestände und Vortragsforen, zur „Interaktion“ und „Lernen durch Erleben“ anzuregen. Auf der Präsentationsfläche finden im 30-Minuten-Takt wechselnde Aktionen statt, die sowohl vorbeigehende Zuschauer zum Stehenbleiben veranlassen, als auch interessierte Zuschauer zum Mitmachen animieren.

The Practical Forums

Here, the exhibitors are in the focus of attention. At the fairs PERSONAL Nord and Süd, the conference program is integrated into the fairs and provides enough time between the lectures to give the visitors the chance for an extensive analysis of the exhibitors' offer. Lectures and conferences take place at open spaces that are integrated into the exhibitions surfaces. Here, you have the opportunity to address an expert audience directly. As the conference slots are equally popular among visitors and exhibitors, they are allocated on a "first come, first served" basis. So don't wait too long - register now and submit your topic!

The Action-Zones Training

The Action-Zones are one of the highlights of the fairs. Here, Trainers and Coaches have the opportunity to present modules from their workshops and seminars and produce a "learning-by-doing" interaction in contrast to the rather passive visit of the exhibition booths. The 30-minute acts at the Action-Zone inspire interested visitors to participate while at the same time they make others stop and watch.

